Presseinformation

Partnerschaft mit Weitblick

Nidderauer Hilfsorganisation erhält Unterstützung von der Jugend des KSV Karben

Der gemeinnützige Verein social-bag.com e.V. und die Fußball-Jugendabteilung des KSV Karben starten eine Kooperation für die Nachwuchsförderung und das Bewusstsein für soziale Verantwortung. Unterstützt wird die neue Partnerschaft durch private Investoren und Unternehmen aus der Region.

Ab sofort wird die A-Jugend des KSV Karben auf Ihren neuen Trikots das rote Logo von social-bag.com tragen. Die Kooperation ist in ihrer Art vorbildlich. Ansgar Pape, Jugendtrainer des KSV Karben: „Wir möchten die Kinder und Jugendlichen bei ihrer sportlichen Entwicklung nicht nur fördern, sondern ihnen durch unsere Kooperation Werte vermitteln und sie für soziale Verantwortung – national und international – sensibilisieren." Die Kinder und Jugendlichen erfahren, dass es in anderen Teilen der Welt große gesellschaftliche Herausforderungen gibt. Das dabei verfolgte Ziel, jungen Menschen soziale Verantwortung näher zu bringen, wird zusätzlich durch Vorträge und Beiträge in den sozialen Medien verfolgt.

Anke Gaußmann, Frauenärztin, Vereinsgründerin und Vorsitzende von social-bag.com freut sich über diese sportliche Möglichkeit, bekannter zu werden. „Das ist einfach eine großartige Zusammenarbeit." Der Nidderauer Verein arbeitet seit neun Jahren in Kenia und unterstützt Mädchen und Frauen. Ziel ist, ihnen Chancengleichheit und einen fairen Zugang zu Gesundheitsleistungen und Schulbildung zu sichern. Das Engagement vor Ort erfolgt mit Partnern.

social-bag erfährt durch die Kooperation mit der KSV Karben weitere Aufmerksamkeit für die Projekte des gemeinnützigen Vereins, die ausschließlich durch private Spenden und Fördermittel finanziert werden. Die Arbeit des ehrenamtlichen Teams um Anke Gaußmann ist beeindruckend. „Wir beraten momentan etwa 5.000 Mädchen pro Jahr, betreuen 200 Schwangerschaften und behandeln rund 400 Frauen pro Jahr.

social-bag.com e.V. Kellerberg 5 61130 Nidderau kontakt@social-bag.com 0160 8484240

Das von social.bag mittels Spenden unterstützte Medical Center liegt mitten in Nairobis Stadtteil Kangemi. Hier gehören Armut, Arbeitslosigkeit und unzureichende medizinische Versorgung zum Alltag.
Mädchen und junge Frauen sind hier besonders gefährdet: Themen wie Sexualität und Verhütung sind weitgehend tabu. Deshalb arbeitet der Verein gemeinsam mit Schulen gegen sexualisierte Gewalt von Mädchen.

Auf Seiten des KSV Karben wird die Kooperation ermöglicht und unterstützt durch Privatpersonen und Unternehmen aus der Region, die aufgrund des sozialen Engagements auf die Jugendarbeit aufmerksam werden und diese finanziell fördern. So stehen für die Jugendarbeit des Vereins zusätzliche finanzielle Mittel nicht nur für Trikots, sondern auch für Bälle, Trainingsutensilien, KI-gesteuerte Spielanalysen durch Videoaufnahmen und Auswertung von Leistungsdaten über Tracker u.v.m. zur Verfügung. social-bag plant, die Kooperation mit dem KSV Karben dauerhaft anzulegen und Kooperationen auch mit anderen Vereinen im Laufe der Zeit weiter auszubauen.

Das Spenden Konto von social-bag.com:
Frankfurter Volksbank DE14 5019 0000 6201 4915 66

Bildunterschriften:
Wollen die Arbeit von social-bag.com in Kenia partnerschaftlich unterstützen und bekannter machen: v.l. Ansgar Pape Anke Gaußmann
Copyright: social-bag.com

Info social-bag.com 2017 gegründet, um eine Plattform für viele Ideen zur nachhaltigen, fairen, toleranten Hilfe zur Selbsthilfe zu sein. Unser Einsatzort ist Nairobi/Kenia. Warum Kenia? Dort sterben bei 1000 Geburten derzeit immer noch 50 Säuglinge (Deutschland 4/1000). Auch die Müttersterblichkeit ist mit 350 Frauen bei 100.000 Geburten pro Jahr „beängstigend hoch“ (Deutschland 7/100.000). Zudem sind Aufklärung über Verhütung, Vorsorge und Behandlung wenig verbreitet oder nur besser Verdienenden zugänglich. Lokale Partner von social-bag.com sind Krankenschwestern und Hebammen sowie SozialarbeiterInnen. Seinen Namen gab sich der Verein, weil er „social bags“ verkaufte, aus Zeitungspapier gefaltete Einkaufstaschen, die in Kenia und Nepal gefertigt und gegen eine geringe Gebühr verkauft wurden. Auch diese Einnahmen kommen der Projektarbeit zugute. Alle Kosten werden entweder privat getragen oder von Sponsoren finanziert.

social-bag.com e.V. Kellerberg 5 61130 Nidderau kontakt@social-bag.com 0160 8484240